



FESTSPIELHAUS
BADEN-BADEN

Kolumbus – Unterrichtsmaterialien 2018 / 2019

von

Thomas Hofmann

Samstag, 01. Juni 2019, 19 Uhr

Tango tanzt mit Jazz

Tango tanzt mit Jazz

Das argentinische Orquesta Típico „El Afronte“ mit Émile Parisien und Vincent Peirani

Einleitung

Zwei unterschiedliche Musikrichtungen, zwei unterschiedliche Musiksprachen treffen aufeinander, in deren jeweiligen Mittelpunkt verschiedene musikalische Parameter eine wesentliche und wichtige, ja sogar übergeordnete und tragende Rolle spielen (Rhythmik / Melodik + Harmonik). Zwei Musikarten, deren Herkunft, Entstehung und Entwicklung geschichtlich eng beieinander liegen, und eigentlich aus denselben Gründen zu beobachten, zu betrachten und zu beurteilen sind.

<https://www.lernhelfer.de/schuelerlexikon/musik/artikel/tango>

<https://de.wikipedia.org/wiki/Jazz>

<https://www.lernhelfer.de/schuelerlexikon/musik/artikel/blues>

Die Überschrift dieser Veranstaltung ist Programm, stellt die musikalische Absicht dar: TANZ und IMPROVISATION. Zum einen festgelegte Struktur(en), Schrittfolgen, zum anderen verfügbare Freiheit(en), Melodik und Harmonik. Liest man sich in die Materie (*Tango* und *Jazz*) ein, ist die Überschrift, bzw. der Titel des Konzertes durchaus unterschiedlich interpretierbar. Hört man sich zudem mehrere Musikbeispiele dieser oder ähnlicher Formationen an, informiert man sich über deren Intentionen und „(Klang)Absichten“, sind folgende Versionen des Titels zum Verständnis dieses Konzertes äußerst hilfreich (Titelvarianten und Themenvorschläge als Diskussionsgrundlagen in einer Abiturklasse):

TangoJazz / JazzTango / Strenge und Freiheit / Rhythmus ohne Takt (!) / Traurigkeit und gedämpfte Heiterkeit / Tango meets Jazz / Meeting / Genauigkeit ohne Noten / Tanz in Moll / unvermeidbare Berührungspunkte / Experimentierlust und Ausdrucksstärke / PlusMinus / TangoBlues / Tango fordert Jazz zum Tanz auf ...

<https://www.youtube.com/watch?v=XqPtTEi05-I>

<https://www.actmusic.com/News/Kuenstler/Tango-Nights-Emile-Parisien-Vincent-Peirani-meet-El-Afronte>

Unterrichtsphasen

Phase 1

Höranalysen mehrerer Tangos im Hinblick auf rhythmische Besonderheiten (Tafelanschrieb).

Phase 2

Naheliegend ist die Wiederholung des Blues-Schemas und der Blues-Tonleiter, um eine Basis für das gemeinsame Musizieren zu ermöglichen.

<https://de.wikipedia.org/wiki/Bluestonleiter>

Phase 3

Improvisationsübungen (Melodik) nach dem Harmoniegerüst eines Blues in C-Moll, und, wenn möglich, ein (HEAD)Arrangement für das klassenspezifische Klassenorchester ...

The image displays a musical score for Tango rhythms in 4/8 time, organized into seven staves. The score is divided into two measures by a vertical bar line. Each staff begins with a 4/8 time signature. The rhythmic patterns are as follows:

- Staff 1:** A sequence of eighth notes: quarter, quarter, quarter, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.
- Staff 2:** A sequence of eighth notes: quarter, eighth, eighth, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.
- Staff 3:** A sequence of eighth notes: quarter, quarter, quarter, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.
- Staff 4:** A sequence of eighth notes: quarter, eighth, eighth, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.
- Staff 5:** A sequence of eighth notes: quarter, quarter, quarter, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.
- Staff 6:** A sequence of eighth notes: quarter, quarter, quarter, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.
- Staff 7:** A sequence of eighth notes: quarter, eighth, eighth, quarter, eighth, eighth, eighth, eighth.

Blues meets Tango

+ Intro

tho

Altsaxophon in Es

Violine

Kleine Trommel

Klavier

A.Sax. (Es)

VI.

Kl.Tr.

Kl.

(+ Outro)

The image shows a musical score for four instruments: Alto Saxophone (Es), Violin, Clarinet in Treble Clef, and Piano. The score is written in 4/4 time and features a key signature of two flats (B-flat and E-flat). The main body of the score consists of four measures, followed by a double bar line and a repeat sign. The 'Outro' section consists of four measures. The Alto Saxophone and Violin parts are mostly rests, with some notes in the final measure of the main section. The Clarinet in Treble Clef part has a rhythmic pattern of eighth notes and quarter notes. The Piano part has a complex accompaniment with chords and moving lines in both hands.

**Diese Vorlage dient zur weiteren Bearbeitung im Hinblick auf erweiterte Melodik
(Anreicherung der Bluestonleiter mithilfe von Durchgangstönen)
und Harmonik (Quintsext- und Septakkorde).
Desweiteren sind der Besetzung keinerlei Grenzen gesetzt,
besonders ein Akkordeon wäre sehr willkommen.**

Im Zusammenhang mit dieser Materialerstellung und als sinnvolle Ergänzung, bzw. als geeigneter Einstieg hierzu ist die Arbeit von Achim Fessler zu sehen, die 2011 / 2012 als Vorbereitungsmaterial (Tango Argentino) innerhalb dieses Kolumbus-Projektes erschienen ist (Homepage des RP Karlsruhe):

<http://www.rpkmusik.de/?page=91>